

Pfrundbauten Eschen: Vernissage der Doppelausstellung «Strawberry Fields Forever»

Freundschaft Zwei junge Künstlerinnen aus dem Land, Nataly Real und Karin Ospelt, geben ab Donnerstag Einblick in ihr Schaffen. Beide Künstlerinnen verbindet eine langjährige Freundschaft.

Die eine kommt aus der Mode, die andere aus der freien Kunst. Zusammen verbindet sie eins: Eine dicke Freundschaft und die Liebe zur bildenden Kunst.

Schon zu Schulzeiten verbrachten sie ihre Herbstferien zusammen in der Dunkelkammer des Fotolabors oder machten nach Schulschluss Performances mit viel Farbe. Dass sie bereits fünf Jahre nach der Kunstmatura eine gemeinsame Ausstellung bestreiten, hätten sie sich damals nicht träumen lassen. Was damals als Kunstbegeisterung begann, ist heute zur Berufung geworden.

Nataly Real (*1988) ist eine Reisende. Nach der Matura zog sie das Studium an der ESMOD nach München. Dort verbrachte sie die drei härtesten und intensivsten Jahre ihres bisherigen Lebens. Das Modedesign-Studium war alles andere als ein Zuckerschlecken, aber wie sie selbst sagt:



Nataly Reals und Karin Ospelts Doppelausstellung in Eschen ist eine Ode an die Freundschaft, die Kunst und an Erdbeeren. (Foto: ZVG)

«Für die grosse Liebe ist kein Weg zu steinig oder zu lang.» Nach dem Abschluss zur Modedesignerin absolvierte die Vaduzerin ein Praktikum als Grafikerin beim «FACES»-Magazin in Zürich. Ein Modepraktikum beim Designer Jasper Garvida ver-

schlug Nataly nach London. Die Stadt der Gegensätze inspiriert die 24-Jährige immer wieder aufs Neue. Zur Zeit arbeitet sie dort beim Jungdesigner Raffaele Ascione und illustriert nebenbei für kleinere Aufträge. Karin Ospelt (*1989) ging nach der

Matura im Liechtensteinischen Gymnasium an die Berner Hochschule der Künste und studierte dort «Musik und Medienkunst». Nach dem bestandenen Bachelorabschluss wechselte die Eschnerin nach Basel, wo sie nun an der Hochschule für Musik Jazzgesang bei der Sängerin Lisette Spinnler studiert. Neben dem Studium gibt Karin Gesangsunterricht, macht Hörspiele fürs Radio und hat Konzerte und Ausstellungen im In- und Ausland. Die Ausstellung in den Pfrundbauten zeigt einen bunten Mix aus Skizzenbüchern, Kleidern, Zeichnungen, Musicvideos, Papierskulpturen, Aquarellen, Fotos und Klanginstallationen. (pd)

Vernissage Donnerstag, 10. Mai, 19 Uhr, Pfrundbauten Eschen